

onen, zum Kanufahren oder ins Europabad. Dank der finanziellen Förderung der deutschen Sportjugend kann diese Freizeit so kostengünstig angeboten werden. Entscheidet euch schnell, die Plätze sind auf 20 Teilnehmer begrenzt. Anmeldung erforderlich!

OSTERFERIEN II: KOCH-GRUNDKURS* DI, 07.04.-FR, 10.04., ab 8 J., jeweils 10-15 Uhr, 50€

Hier lernt ihr von Grund auf leckere einfache und schwerere Gerichte zu kochen. Spiel und Spaß werden hier nicht zu kurz kommen....

BUNTER KUCHEN IM GLAS* MI, 28.01., 15-17 Uhr, €3.-

KOCH- UND INFOSAMSTAG* für Eltern + Kind/ Jugendliche: „vegan schlemmen“ –ab und zu ganz ohne Tier, SA, 31.01., 10-13 Uhr, €3.- pro Person

FASCHINGSMASKEN* FR, 06.02., 15-17 Uhr, 4€

WIR BACKEN BERLINER* ab 6 J., SA, 07.02. 15-17 Uhr, 5€

FASCHINGSDEKORATION FÜR ZUHAUSE* MI, 11.02. 15-17 UHR, 2€

AMERIKANER BACKEN* DO, 19.02., 15-17:30 Uhr, 2 €

SCHOKOCROSSIES* FR, 20.02., 15-17 Uhr, 2 €Uhr, 3 €

MITTAGSTISCH mit Vor-, Hauptspeise und Dessert gibt's für 3€ von MO-FR von 12-14 Uhr; aktueller Speiseplan unter www.kjz-specht.de

TREFF AM MITTAG mit Billard, Kicker und Brettspielen MO-DO von 14-15.30 Uhr

HAUSAUFGABENHILFE* für Schulkinder ab der 5. Klasse für 3€ pro Termin, MO-DO von 14-16 Uhr; Anmeldung erforderlich!

KIDSTREFF mit Spielen, Basteln und Outdoor-Aktionen von 7 bis 10 Jahren, DO von 15.30-17 Uhr, ohne Anmeldung

JUNGSTREFF ab 11 Jahren, MI von 16.15-17.45 Uhr

MÄDCHENTREFF ab 11 Jahren, FR von 14.30-17 Uhr

OFFENER TEEN-TREFF mit Spielen, Kochen, Chillen, aktuellen Konsolenspielen und Chatten, für Kids und Teens bis einschließlich 14 Jahren, MO und DI jeweils von 16-19 Uhr, 0€

BASTELWERKSTATT* mit Papier, Naturmaterialien, Ton basteln, ab 6 J., jeden DI (bis Ende April), 15:30-17 Uhr, 2€

OFFENE HOLZWERKSTATT jeden DO (bis Ende April), vorbei kommen, planen, schrauben, sägen, 16-18 Uhr, Materialkosten nach Verbrauch, ab 10 J.

*Anmeldung erforderlich!

Lokale Agenda

Agenda 21

Arbeitskreis Asyl

Dankeschön für Ehrenmedaille der Stadt Udo Dreutler vom Verein Freunde für Fremde und Mitglied im AK Asyl Ettlingen erhielt beim Neujahrsempfang der Stadt eine Auszeichnung für sein ehrenamtliches Engagement. Seine Antwort auf diese Ehrung, die aus Zeitgründen am Ehrungs-Abend nicht gesprochen werden konnte, wird im Folgenden abgedruckt:

Ein großes Dankeschön an Oberbürgermeister Arnold

Sie haben eine Bürgerin und 4 Bürger öffentlich geehrt und für den jeweiligen Einsatz im Ehrenamt gedankt. Das ist eine schöne Geste, denn Ehrenamt ist ein Dienst an der Gemeinschaft, der durchaus aufreibend sein kann. Aus meiner Sicht, der ich die Betreuung und Beratung von Migranten als Arbeitsfeld gewählt habe, um den Menschen eine Stimme zu geben, die lange Zeit sehr an den Rand unserer Gesellschaft gedrängt wurden, ist das die eine Seite der Medaille. Die andere ist die Gesellschaft, d. h. die Gemeinde, in der das geschieht. Sie haben in der Stadtverwaltung wieder ein Klima geschaffen, das es möglich macht, Flüchtlinge erfahren und spüren zu lassen, dass sie hier „aufgenommen“ werden. Es ist wieder möglich, gemeinsam Brücken zu bauen für eine sichere Zukunft der zugewanderten Bürger. Und dafür haben **Sie**, stellvertretend für die Mitarbeiter Ihres Teams, ein großes Dankeschön verdient. Statt einer Medaille überreiche ich Ihnen eine „Silberscheibe“; den Film **„Brücken bauen in die Zukunft“**, in dem ich 10 Jahre Begleitung und Betreuung von Rückkehrern in die verschiedenen Länder des ehemaligen Jugoslawien zusammengefasst habe. Den Anstoß zu dieser Arbeit gab ein regierender Bürgermeister, Hans Koschnik, der erkannt hat, dass Abschiebung, wie sie teilweise jetzt wieder gefordert wird, keine Lösung ist, weil dadurch die Verhältnisse in den Herkunftsländern sich nicht verändern. Das Schöne an diesem Film ist: ich konnte dokumentieren, wie es möglich ist, mit Jugendlichen unterschiedlicher eigentlich verfeindeter Länder wie Kosovo und Serbien, aber auch mit Minderheiten wie Roma, die wohl in allen Ländern des Balkan diskriminiert werden, gemeinsam friedlich und fröhlich Projekte durchzuführen, eben Brücken bauen über politische Grenzen und Schranken hinweg. Soziales Engagement in den Herkunftsländern ist der weitaus bessere Weg, Wirtschaftsfucht einzudämmen, als immer neue Hindernisse auf den Fluchtwegen aufzubauen mit untragbaren Konsequenzen, wie wir sie täglich im Mittelmeerraum erfahren müssen.

Der hier erwähnte Dokumentarfilm **Brücken bauen in die Zukunft** wird am Freitag, den 6. Februar, um 20 Uhr in Caspar-Hedio-Haus öffentlich vorgeführt. – Eintritt frei, Spenden für die Arbeit mit Migrantinnen und Migranten erbeten.

Weltladen Ettlingen

Der Winter ist noch nicht vorbei ... und es gibt kein schlechtes Wetter, wenn man richtig angezogen ist, z.B. mit den leichten, wärmenden **Alpaka-Strick-Accessoires aus Peru**. Handstulpen, Schals und Mützen in modisch-farbigem Design kommen in der kalten Jahreszeit gut an. Die auf dem Weltmarkt nur in geringer Menge vorhandene Alpakafaser ist langlebig, läßt sich nicht statisch auf, ist fusselfrei und besonders für empfindliche Haut geeignet. Durch die winzigen Luftmaschen in den Fasern hat Alpaka eine hohe Wärmekapazität, leitet aber auch Feuchtigkeit ab. Die Pflege ist einfach, auslüften reicht normalerweise, ansonsten die Alpaka-Strick-Accessoires kalt von Hand waschen. Die kleine Kamelart Alpaka lebt bevorzugt in extremen Höhen in den Anden, dem traditionellen Siedlungsgebiet der indianischen Bevölkerung. Unser Fair-Handelspartner DWP bezieht die bunten Strickwaren von der peruanischen Kooperative RAYMISA, die sich als Mitglied der Fair-Handelsorganisation zu den vorgegebenen Fair-Handels-Prinzipien bekennt. Durch die Haltung der Alpakas und den Verkauf ihrer sehr weichen und feinen Wolle haben die Bauern auch eine Alternative zum Koka-Anbau. Genau das Richtige in der kühlen Jahreszeit sind auch unsere leichten **Wollschals aus Indien**. Auf den traditionellen Handwebstühlen werden die schönen Stücke in gedeckten und doch leuchtenden Farben hergestellt. Die Schals sollten von Hand kühl und separat gewaschen werden, um Farbe und Qualität zu erhalten. Der Fair-Handelsimporteur CONTIGO lässt die Schals bei der Handwerker-Kooperative LILA CRAFT fertigen, sie wurde 2002 in Delhi von zwei europäischen Textildesignern gegründet. Angehörige verschiedener Religionen arbeiten friedlich zusammen, sie erhalten ein überdurchschnittliches monatliches Festgehalt, bezahlten Urlaub und Krankheitsvorsorge für ihre ganze Familie. Fair einkaufen im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag - Freitag 9.30 - 18.30, Samstag 9.30 bis 13 Uhr. Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Gebäudeenergieberatung bei den Stadtwerken

Informieren vor modernisieren

Häuser werden mit zunehmendem Alter leider nicht wertvoller. Im Gegenteil: Von Zeit zu Zeit sind Modernisierungsmaß-